

Der herzoglich braunschweigischen
Hofopernsängerin Fräulein Johanna André
zugeeignet.

VIER LIEDER

für eine hohe Stimme mit Begleitung des Pianoforte

von

FRANZ ABT.

OP. 586.

N^o 13087.

Pr. M. 2.—

N^o 1. Guten Morgen! Ged. v. A. Stanislas. 80 Pf.

(Ein Sonnenstrahl mich weckt)

N^o 2. Nachklänge, Ged. v. Herm. Kette. 60 Pf.

N^o 3. Der Lenz geht um, Ged. v. Emil Kuh. 60 Pf.

N^o 4. Bedrohles Glück, Ged. v. Fr. Oser. 80 Pf.

Verlag & Eigenthum für alle Länder außer Großbritannien

von

JOH. ANDRÉ, OFFENBACH^a/M.

Guten Morgen!

Ged. von A. Stanislas.

Mässig schnell.

Franz Abt, Op. 586 No 1.

Gesang.

Ein

PIANO.

p *f* *dim.* *p*

Belebt.

Son-nenstrahl mich weckt vom Traum, vom La-ger spring'ich rasch em-por; schon

f *mf*

singt's und kling't im Lin-denbaum, die Vög-lein grüssen hell im Chor: gu-ten

mf

Im Takt, ohne Aufenthalt.

ten.

p

Mor - gen, gu - ten Morgen, guten Mor - gen, gu - ten Morgen, gu - ten Morgen, gu - ten

poco rit. *a tempo* *mf*

Mor - gen, guten Morgen, guten Morgen! Vom Gar - ten weht ein duft'ger Hauch —

in tempo *mf*

mf

ob dort schon Al - les mun - ter ist? Die Ro - se such' — ich drum am Strauch, auch

dimin. *p* *poco rit.* *Tempo I*

sie in Thränen schmeichelnd grüsst: Guten Morgen, guten Morgen! Nun

dimin. *p* *a tempo*

wei - ter nur! vor Lieb - chens Haus! die pflegt doch si - cher noch der

Ruh'— O weh! sie schaut durch's Fenster aus nach mir, und ruft mir la - chend

zu: Gu - ten Mor - gen, ha ha ha! gu - ten Mor - gen, ha ha ha, gu - ten

rit. a tempo
Mor - gen, guten Morgen, guten Mor - gen.

